

# DGHO – Arbeitskreis Stoffwechsel und Ernährung

Sitzung Berlin 03.03.2017, 10:00-11:15 Uhr

Teilnehmer: Prof. Dr. Monika Reuß-Borst (Bad Bocklet), Dr. Michael Klein (Recklinghausen), Dr. Jann Arends (Freiburg)  
Protokoll: J Arends

## Top 1. Stellvertretender Vorsitz

Im Vorfeld erklärt Prof. Biesalski, wegen anderweitiger Aufgaben seinen Rücktritt vom stellvertretenden Vorsitz des Arbeitskreises. Eine Nachbesetzung wird bei der Herbsttagung 2017 erfolgen.

## Top 2. Mitglieder

Von 36 per Email angeschriebenen Mitglieder haben sich 15 zurück gemeldet; von diesen möchten 2 ihre Mitarbeit beenden, 1 Person blieb unentschlossen und 12 meldeten ihre aktive Mitgliedschaft. Es wird nun eine zweite Anfrage an die verbliebenen Mitglieder beschlossen, um die Liste danach abschließend zu aktualisieren.

## Top 3. Sitzungsprotokolle

Protokolle der Sitzungen gehen zunächst an die Teilnehmer zur Durchsicht und Korrektur. Anschließend werden die Protokolle an die AK-Mitglieder versandt und auf der Webseite des AK veröffentlicht.

## Top 4. DGHO-Symposium Ernährung 2017

Es wird beschlossen für die Jahrestagung in Stuttgart einen Vorschlag für ein Symposium zum Thema „Mangelernährung (ME)“ beim Kongresspräsidenten einzureichen. Das Symposium soll wieder als gemeinsames Symposium mit der DGEM geplant werden. Als Vortragsthemen kommen in Frage: 1) ME und Infekte, 2) Meßverfahren zur Erfassung von ME, 3) Multimodale Konzepte zur Therapie bei ME, 4) Komplikationen der Ern.-Therapie bei ME, 5) Verlauf einer ME während antitumorale Therapie, 6) Kodierung und Erlössituation bei ME.

## Top 5. Aktualisierung der Webseite des AK

- 5.1 Aktualisierung der Mitgliederliste
- 5.2 Der Link zu den Dokumenten sollte direkt unterhalb der Mitgliederkarte stehen, um das bisher erforderliche Scrollen ans Ende der Seite zu vermeiden
- 5.3 Aktualisierung der Protokollliste auf der Dokumentenseite
- 5.4 Platzierung einer Info zur Aufgabenstellung des AK auf der Mitgliederkarte

## Top 6. Projekte für die Webseite des AK

- 6.1 Erstellen einer Empfehlung für Screening auf Mangelernährung
- 6.2 Erstellen einer Info-Tabelle zu Interaktionen zwischen neuen oralen Antitumorsubstanzen und Ernährung

## Top 7. Studienprojekte

- 7.1 Die Erlössituation für Ernährungsmaßnahmen im klinischen Bereich beruht ganz überwiegend auf einer Reihe von ICD-Codes für Mangelernährung. In einem Projekt soll diese Basis im Rahmen einer sukzessiven Abwertung der Codes evaluiert werden.
- 7.2 Es ist nicht bekannt, ob der Vitaminbedarf bei Tumorpatienten von den RDA-Angaben für Gesunde abweicht. Es wird vorgeschlagen, prospektiv Vitaminspiegel während antitumorale Therapien zu erheben.
- 7.3 Die Körpermuskelmassse wird zunehmend als prognoserelevant beschrieben. Es wird vorgeschlagen, prospektiv die Entwicklung der Muskelmasse während antitumorale Therapien zu erfassen; als Verfahren mit dem geringsten klinischen Zusatzaufwand kommt die Auswertung von routinemäßig erhobenen CT-Schnittbildern in Frage.